

## Scham und Verletzlichkeit



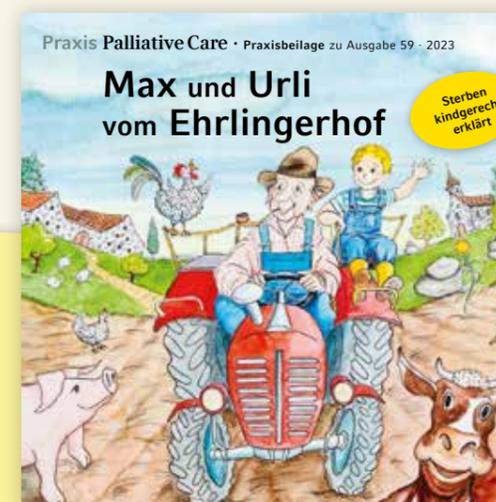
- EDITORIAL
- 1 Scham und Verletzlichkeit**  
ANDREAS HELLER
- PRAXIS**
- 4 Die Scham**  
ANNIE ERNAUX
- 5 Scham**  
Grundlegende Informationen über eine schmerzhaft, oft tabuisierte Emotion  
STEPHAN MARKS
- 12 Verletzlichkeit und Scham am Lebensende**  
Perspektiven des Betroffenseins  
BIRGIT HUCKER
- 16 Die Verletzlichkeit der Versorgenden**  
Rollenkonflikte im Betroffensein und deren Folgen  
KARIN OECHSLE
- 20 Sexualität und Zärtlichkeit im Kranksein**  
Ein Thema in der Palliativpflege?  
MARTINA KERN
- 22 Ent-Schuldigung – eine Illusion?!**  
Der Akt des Entschuldigens als Wagnis von Beziehung  
WOLFGANG REUTER

### HINTERGRÜNDE

- 24 Scham: eine existenzielle Grunderfahrung**  
SIGHARD NECKEL
- 25 Der Tod als Projekt**  
Fragilität und Verletzlichkeit in einer Welt der Macher:innen und Sieger:innen  
ANNA GLÄSERER
- 28 Scham hütet die Tür zum Selbst**  
Zur Psychologie einer elementaren Emotion  
CHRISTOPH RIEDEL
- 32 Schambesetzte Unreinheiten**  
Blasen-, Darm- und Sexualstörungen aus kulturell-religiöser Perspektive  
BIRGIT HELLER

### MODELLE GUTER PRAXIS

- 36 Wir sind verletzbar und begreifen unser Leben nie ganz**  
FERDINAND VON SCHIRACH
- 37 Hilfe zur Selbsthilfe**  
Grundpfeiler der Kinder- und Jugendhospizarbeit  
MARCEL GLOBISCH · THORSTEN HILLMANN



### PRAXISBEILAGE

#### STERBEN KINDGERECHT ERKLÄRT Max und Urli vom Ehrlingerhof

Text: SABINA DIRNBERGER · RENATE MAGERL  
Zeichnungen: BARBARA KEMPTER

Immer wieder trifft man auf die Auffassung, Kinder sollten vor der Konfrontation mit Krankheit, Sterben und Tod geschützt werden und auch nicht mitgehen zu Beerdigungen. Mittlerweile hat sich, nicht zuletzt durch Kinder- und Jugendhospizarbeit (s. den Beitrag von Marcel Globisch und Thorsten Hillmann), eine Haltung herausgebildet, mit Kindern oder Jugendlichen in einer angemessenen Art und Weise darüber zu sprechen. Unsere Praxismaterialien aus der Caritas Socialis in Wien zeigen beispielhaft und mit großer Resonanz wie dies aussehen kann.

### BERATUNG

- 40 Die Schamlosigkeit antiker Trauerbräuche**  
EUGEN DREWERMANN
- 41 „Man hat mich nicht gesehen“**  
Würdeverletzungen und Würdigung am Lebensende  
AXEL GOTTSCHAU · SILKE PRACHT  
CHRISTOF RONGE · JOCHEN SPANG
- 44 Die Verletzbarkeit der Helfenden**  
Sorge, die unter die Haut geht  
ANDREAS HELLER

### MAGAZIN

- 46 Manifest der Achtzigjährigen**  
Die Stimme der Kriegskinder zum Krieg in der Ukraine  
MARIANNE GRONEMEYER · REIMER GRONEMEYER
- KOMMENTAR
- 48 Die Egalisierung der Beschämung**  
ANDREAS HELLER

Umschlag hinten:  
Bildnachweise · Impressum